

BEITRÄGE
ZUR
CHEMISCHEN KENNTNISS
DER
MINERALKÖRPER

VON
MARTIN HEINRICH KLAPROTH,

Königlich Preussischem Ober-Medicinal- und Ober-Sanitäts-
Rathe; Professor der Chemie bei der Königl. Preuss. Artillerie-
Akademie; Mitglieder der Königl. Akademie der Wissenschaften,
wie auch der Akademie der Künste und mechanischen Wissen-
schaften zu Berlin, der Königl. Societäten der Wissenschaften zu
London und zu Kopenhagen, der Kurfürstl. Maynzischen Akade-
mie der Wissenschaften zu Erfurt, der Gesellschaft naturforschen-
der Freunde zu Berlin, der Märk. ökonomischen Gesellschaft zu
Potsdam, der naturforschenden Gesellschaft zu Halle, der mathe-
matisch-physikalischen Gesellschaft zu Erfurt, und der mineralo-
gischen Societät zu Jena; correspondirendem Mitgliede der freien
pharmaceutischen Societät zu Paris, imgleichen der medicinisch-
chirurgischen und pharmaceutischen Societät zu Brüssel,
u. s. w.

D r i t t e r B a n d .

POSEN, BEI DECKER UND COMPAGNIE,
UND
BERLIN, BEI HEINRICH AUGUST ROTTMANN.
M D C C C I I .

RECHNUNG

DER

LEBENSVERSICHERUNG

DES

MINERALKÖRPER

STADT IN BERNHARDT

Die Versicherungsgesellschaft der Mineralkörper
in Bernhardt hat am 1. Januar 1850
eine Bilanz abgefaßt. Die Bilanz zeigt
ein Vermögen von 100,000 Thalern
und eine Verbindlichkeit von 50,000 Thalern.
Die Bilanz ist als richtig anerkannt
worden. Die Bilanz ist am 1. Januar
1850 abgefaßt worden. Die Bilanz
ist als richtig anerkannt worden.
Die Bilanz ist am 1. Januar 1850
abgefaßt worden. Die Bilanz ist
als richtig anerkannt worden.

Dr. J. J. J.

Die Bilanz ist am 1. Januar 1850
abgefaßt worden. Die Bilanz ist
als richtig anerkannt worden.